

NOVEMBER 2017

02.11.

Donnerstag

19.30 Uhr

Kölner literarisch-theologisches Quartett

Bücher aus dem Bereich Theologie, Pastoral und Belletristik werden vorgestellt, diskutiert und vielleicht auch „verrissen“. Der Reiz liegt in der Auseinandersetzung über die „Qualität“ eines Buches, so dass eine Empfehlung oder Warnung für die eigene Lektüre theologisch-religiöser Literatur gegeben wird. Folgende Bücher werden besprochen:
 Dominik Terstriep: Peter Faber / Christoph Ransmayr: Cox oder der Lauf der Zeit / Illja Trojanow: Nach der Flucht / Peter Gellert, Jörg Reiter: Glaube, Liebe, Tod / Ralf Schnell: Böll und die Deutschen
 Es diskutieren: **Heidi Ruster**, Ehe- und Familienberaterin; **Dr. Ulrich Harbecke**, Publizist; **Dr. Werner Höbsch**, kath. Theologe; als Gast: **Fritz Pleitgen**, ehem. Intendant des WDR
 Teilnahmegebühr: € 3,00
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM, Altenberger Dom-Laden

03.11.

Freitag

17.00 Uhr

FILMFORUM

Die Liebesfälscher

(F/JRN) 2010, R: A. Kiarostami, 106 Min.)
 Ein Schriftsteller, der ein kunstgeschichtliches Werk über Kopie und Original veröffentlicht hat, verbringt Zeit mit einer gleichaltrigen Frau. Ein magisches Beziehungsporträt.



19.30 Uhr

FILMFORUM

Camille Claudel

(F 1988, R: B. Nuyten, 168 Min.)
 Die Lebensgeschichte der Bildhauerin Camille Claudel (1864–1943), der Geliebten, Mitarbeiterin und Muse von Auguste Rodin. Großangelegte, opulent ausgestattete Künstler-Biografie.



Teilnahmegebühr: jeweils € 5,00 / für beide Filme am Tag € 7,00
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln und DOMFORUM

04.11.

Samstag

18.00 Uhr

Armenische Kulturtag 2017 (20.10 – 19.11.2017)

Autorenlesung mit Rafaela Thoumassian

(Nähere Informationen siehe Seitenspalte)



R. Thoumassian

05.11.

Sonntag

14.30 Uhr

Dom für Spürnasen

Von Dombaumeistern, Zirkeln und Wölfen

Kinderführung mit **Dr. Michael Vogt** und **Katrin Schäfer-Rosenmüller**
 Treffpunkt: DOMFORUM
 Kinder: € 4,00 / Erwachsene: € 6,00 / Teilnahmekarten sind am Tag selbst im DOMFORUM erhältlich (begrenzte Teilnehmerzahl)

06.11.

Montag

17.00 Uhr

Wie finster ist das Mittelalter heute?

Das Mittelalter in der Populärkultur

Vortrag von **Dr. Simon Hassemer**, Historiker Rastatt
 (Nähere Informationen siehe Seitenspalte, umseitig)

19.30 Uhr

50 Jahre KAP – 13 Mal Kölner Architekturpreis – 70 Jahre Baukultur

Preisgekrönt wohnen – Kölner Architekturpreis

Die Preise

Referenten: **Björn Severin**, Düsseldorf; **Preisträger/in N.N.**
 Veranstalter: **Architektur Forum Rheinland e.V. (AFR)**

07.11.

Dienstag

16.00 – 17.30 Uhr

Offener Trauertreff

Jeden 1. Dienstag im Monat. Für Menschen, die trauern. – Raum 5.6

17.00 Uhr

Spiritualität im Gespräch

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“

Das spannungsreiche spirituelle Zeugnis Dietrich Bonhoeffers

Referent: **Markus Roentgen**, Referent für Erwachsenenspiritualität und Exerziten im Erzbistum Köln

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

„Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfungen“

Der Tod ist nicht erst eine Bedrohung am Ende des Lebens, sondern die Bedrohung in Gestalt der Todesgewissheit ist jetzt und jederzeit da – „mitten im Leben“. Der Vortrag geht dem Motiv in drei Gesängen nach: Der Antiphon „Media vita in morte sumus“ (11. Jh.), dem Lied des Reformators Martin Luther „Mitten wir im Leben sind mit dem Tod umfungen“ (16. Jh.) und dem Lied des ehemaligen Frankfurter Stadtjugendpfarrers **Lothar Zenetti** „Wir sind mitten im Leben zu Sterben bestimmt“ (20. Jh.).
 Vortrag von **Prof. Dr. Ansgar Franz**, Prof. für Homiletik im Fachbereich Kath. Theologie der Universität Mainz
 Eintritt: € 3,00
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Fachbereich Trauerpastoral und Bestattungskultur im Erzbistum Köln



A. Franz

08.11.

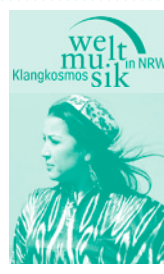
Mittwoch

18.00 Uhr

Klangkosmos – Weltmusik

Seidige Stimme aus Transoxanien: Gulzoda (Usbekistan)

Transoxanien bezeichnet eine kulturhistorisch bedeutende mit alten Metropolen im westlichen Teil Zentralasiens. Die junge Sängerin **Gulzoda Khudonazarova** stammt aus Bukhara. Nuancenreich und mit großer Bühnenpräsenz interpretiert sie das ganz spezielle musikalische Genre des Shashmaqam, dessen Wurzeln im 18. Jahrhundert liegen. Von Musikern und Sängern unterschiedlicher Herkunft und Religion in mündlicher Überlieferung erschaffen, wurde das in sechs komplexen Zyklen überlieferte Shashmaqam 2003 von der UNESCO auf die „Liste des Immateriellen Kulturerbes“ gesetzt.



09.11.

Donnerstag

17.00 Uhr

Klezmer Musik mit literarischen Zwischentönen

Erinnerung an die bedeutende jüdische Kultur in Ost-Europa

Klezmer Musik tanzt und singt die Freude und Trauer des Lebens. Sie ist ein vielfältiges Element der jiddischen Kultur mit rumänischen, ukrainischen, polnischen, russischen ... osteuropäischen Einfärbungen.
 Die **Kölner Klezmer Kapelle** musiziert, **Pfarrer Karl-Hermann Büsch** liest Texte von **Paul Celan**, **Rose Ausländer**, **Martin Buber**... und aus den unerschöpflichen Quellen des jüdischen Humors.



10.11.

Freitag

19.30 Uhr

Rock am Dom

Neue Bands im Dreierpack:

Lendgold, Guido Kremer und Band, Malte von Griesgram

Lendgold: Kritische Texte, eingängige Riffs und Melodien. Das Kölner Trio stellt seine neueste Platte „Tu was du tun musst“ vor.
Guido Kremer und Band: Was regt sich in mir? Mit Liebe für gesellschaftliche und zwischenmenschliche Details übersetzt der Kölner Sänger Erfahrung in Musik. Detailreich, direkt, emotional.
Malte von Griesgram singt über die Liebe – zum Leben, zum Menschen, manchmal zum Fußball. Oft etwas melancholisch, jedoch nie ohne ein Augenzwinkern.
 www.facebook.com/rock.am.dom



Lendgold

12.11.

Sonntag

15.00 Uhr

Spielplatz DOMFORUM

meins wird deins

Im Spiel mit einer überdimensionalen Laterne entsteht eine Welt voller Armut und Reichtum. Eine Frau in einem prächtigen Gewand will Licht zu den Menschen bringen, die in Dunkelheit und Armut leben. Ein Mann in Lumpen kreist als Narr um die Frage, was es braucht, um glücklich zu sein.
 Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen, gespielt vom theater monteure im Rahmen unserer St. Martins-Woche.
 „meins wird deins“ – unter diesem Motto soll auch dieser Tag im DOMFORUM stehen: Jedes Kind, das möchte, bringt etwas zum Weitergeben mit: ein Bilderbuch, ein Puzzle, ein Spiel... Gespendet werden Eure Spielsachen an Flüchtlingsfamilien, die von der Caritas betreut werden. – Ab 4 Jahren

13.11.

Montag

17.00 Uhr

Einfach zuhören

Märchen frei erzählt

„...er wolle so viele Wünsche haben, als Grashalme unter dem Hut verborgen seien“.
Marianne Hilger erzählt ein Märchen für Erwachsene und lädt zum Gespräch darüber ein. Themenschwerpunkt im zweiten Halbjahr 2017: Märchen aus Skandinavien.

19.30 Uhr

Suchet der Stadt Bestes

Wohnen ist Menschenrecht

Bezahlbarer Wohnraum ist das Gebot der Stunde
 Wir brauchen in Deutschland 800.000 neue Sozialwohnungen pro Jahr, nach Ratsbeschluss für Köln 1000 pro Jahr. Dies wurde in den letzten Jahren nicht annähernd erreicht! Vorstellung des Theseenpapiers „Erklärung zum Wohnen in Köln“. Podiumsgespräch mit **Manfred Haesemann**, Vorsitzender Wohnungsbauinstitute Köln; **Alexander Stock**, Leiter Sozialmanagement; **Markus Thiele**, Leiter Vorstandsbüro GAG; **Jürgen Becker**, Mieterverein Köln.
 Moderation: **Peter Paels**, ehemaliger Chefredakteur Kölner Stadt-Anzeiger
 Veranstalter: **Katholikenausschuss in der Stadt Köln, DOMFORUM**

14.11.

Dienstag

17.00 Uhr

Der Dialog mit den Religionen: Gespräche zwischen Aleviten und Christen

Die Bedeutung des Lichts im Alevitentum und Christentum

Referent: **Yilmaz Kahraman**, Bildungsbeauftragter der Alevitischen Gemeinde in Deutschland und **Melanie CIEH**, Islamwissenschaftlerin, Mitglied der Christlich-Islamischen-Gesellschaft MIG
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Referat Dialog und Verkündigung im Erzbistum Köln und Alevitische Gemeinde Deutschland

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Die Protestanten im katholischen Köln

Ein ökumenisches Zwiegespräch
 Der katholische Pfarrer **Franz Meurer** ist Kölns erster „alternativer Ehrenbürger“. Mit ihm als Nachbar in Vingst freundschaftlich verbunden ist der langjährige evangelische Berufsschul- und Studentenpfarrer, Menschenrechtsaktivist und Historiker **Klaus Schmidt**. Wo stehen Katholiken und Protestanten im Rheinland 500 Jahre nach der Reformation?
 Podiumsdiskussion mit **Franz Meurer**, Pfarrer an St. Theodor und St. Elisabeth in Köln Vingst/Höhenberg; **Klaus Schmidt**, Evangelischer Theologe, Historiker und Buchautor
 Moderation: **Dr. Clemens Breuer**, Kath. Bildungswerk Köln
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln

15.11.

Mittwoch

18.00 Uhr

WortMusik

„Superhero“ – das Buch für die Stadt 2017

Schon nach 15. Mal findet die große Lese- und Literaturaktion in Köln und Region statt, die vom Literaturhaus Köln und vom Kölner Stadt-Anzeiger realisiert wird. Das **Musik-Kabarett Liederschlag** lässt **Anthony McCartens** Roman „Superhero“ lebendig werden, **der Vitz und Max Erben** steckt, obwohl der Tod darin lauert: **Karin Titz** und **Leander Frey** lesen, singen und musizieren gemeinsam mit dem Instrumentalisten **Gerhard Lewandowski**.



17.11.

Freitag

19.30 Uhr

Armenische Kulturtag 2017 (20.10 – 19.11.2017)

Klassisches Konzert des Neuberin Trios: „Calliope – Secrets of the Armenian classical“

Teilnahmegebühr: € 10,00 / € 5,00
 (Nähere Informationen siehe Seitenspalte)



Neuberin Trio

WIR DANKEN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG DER KULTURARBEIT:

RheinEnergie

(Bitte beachten Sie auch die Sponsoren auf der Rückseite des Faltblattes)

STAND: 11.10.2017
 Aktualisierte Termine entnehmen Sie bitte unserem Online-Terminkalender:

www.domforum.de



3. – 13.11.2017:

MARTINSWOCHE

Um den Hl. Martin, den Bischof von Tours, rankt sich eines der ältesten christlichen Brauchtümer. Fasziniert basteln die Kinder Martinlaternen, singen Martinslieder und freuen sich auf den Weckmann... Auch die Erwachsenen erinnern sich gerne an diese Zeit. In unserer Martinswoche möchten wir Leben, Wirken und Brauchtum des Hl. Martin in den Blick nehmen.

Termin:
 Sonntag, 12.11., 15.00 Uhr:
 Ein musikalisches Theater-Spiel übers Teilen, gespielt vom theater monteure „meins wird deins“

20.10 – 19.11.2017

ARMENISCHE KULTURTAGE 2017

Samstag, 04.11., 18.00 Uhr

Autorenlesung mit Rafaela Thoumassian
 „Werwolf oder Taube“ ist der Debütroman der 1975 in Deutschland geborenen Armenierin **Rafaela Thoumassian**, deren Familie aus Istanbul stammt. Thoumassian liest Ausschnitte aus ihrem Roman, in dem sie das Seelenleben einer jungen Deutsch-Armenierin beschreibt, die als Enkelin noch immer die Schwere des Völkermords spürt und nach einem Weg sucht, ihren Frieden damit zu finden. Die Lesung wird musikalisch begleitet.

Freitag, 17.11., 19.30 Uhr

Klassisches Konzert des Neuberin Trios: „Calliope – Secrets of the Armenian classical“

Das Neuberin Trio spielt Werke von **Joseph Haydn**, **Aram Khachaturyan**, **Komitas**, **Alexander Harutyunyan** und **Arno Babajanyan**. Es wurde 2006 gegründet. In ihren musikalischen Darbietungen fesseln **Artashes Stamboltsyan**, **Peter Manz** und **Sarah Stamboltsyan** durch hohe Spielkultur und Virtuosität verbunden mit dem tiefen musikalischen Empfinden der gespielten Kammermusik. Sie sind gern gesehene Gäste renommierter Festivals, wie z. B. der „Havelländischen Musikfestspiele“, „Piu Piano“ (Italien), **Sant Pere de Rodes** (Spanien) u.a. Im Rahmen der Veranstaltung wird der Laudator **Dr. Raffi Kantian** in einer Ansprache **Herrn Giorgio Bavaj** und sein unvermüdliches Engagement für die armenische Gemeinschaft in Deutschland würdigen.
 Teilnahmegebühr: € 10,00 / € 5,00
 Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Kulturausschuss der Armenischen Diözese Deutschlands

ÖFFNUNGSZEITEN DOMFORUM

Montag bis Freitag: 9.30 bis 18.00 Uhr

Samstag: 9.30 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag: 13.00 bis 17.00 Uhr

Sa, 11.11., geschlossen



Stille

MEDITATIONSANGEBOTE

Im Raum der Stille können sich Menschen von der Hektik der Stadt und dem Lärm der Straße zurückziehen und zur Ruhe kommen.

Dort erhalten sie Anleitung zu christlicher Meditation und zum Sitzen in der Stille. Antworten auf Fragen und Erklärungen zu diesem Übungsweg werden gerne gegeben – jeweils dienstags von 17.00 bis 17.30 Uhr nach der Meditation.

Meditation montags von 18.00 bis 18.30 Uhr (Angesichts der täglichen Schreckensmeldungen aus aller Welt wird unsere Meditationsmeditation bis auf Weiteres als Friedensmeditation gestaltet.)
dienstags von 16.30 bis 17.00 Uhr *anschl. ist Zeit für Fragen und Erklärungen*
donnerstags von 18.00 bis 19.30 Uhr *Meditation für Üben im Sitzen und Gehen*

FÜHRUNGEN IM KÖLNER DOM

IN DEUTSCH UND ENGLISCH

Dauer: ca. 45 Min.

in Deutsch: Mo – Sa: 11.00, 12.30, 14.00, 15.30 Uhr
 So/kirchl. Feiertag: 14.00, 15.30 Uhr

in Englisch: Mo – Sa: 10.30, 14.30 Uhr
 So/kirchl. Feiertag: 14.30 Uhr

Treffpunkt: Hauptportal, innen

in Deutsch: Erwachsene € 7,00; Schüler/Studenten € 5,00 • *in Englisch:* Erwachsene € 8,00; Schüler/Studenten € 6,00

Kurzfristige Änderungen sind bei besonderen Anlässen möglich. Für Teilnehmer der öffentlichen Domführungen ist die Nutzungsgebühr für das Gruppenführungssystem sowie ein Besuch der Multivision im Preis enthalten.

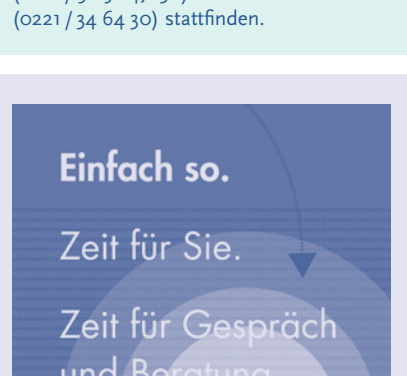
FÜHRUNGEN DURCH DIE AUSGRABUNGEN

Di u. Do 16.15 Uhr/Sa 11.00 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl • telefonische Voranmeldung unter 0221/92 58 47-30 (max. zwei Personen pro Reservierung) • Restkarten sind am Tag selbst im DOMFORUM erhältlich • Erwachsene € 12,00 (keine Ermäßigung) • Kinder unter 16 Jahren sind nicht zugelassen • Gruppenführungen nur über die Dombauhütte: www.domfuehrungen-koeln.de

GRUPPENFÜHRUNGEN

für Erwachsene • spezielle Führungen für Kinder und Jugendliche • Anmeldung unter Tel. 0221 / 92 58 47-30
 Fax 0221 / 92 58 47-31 • Hinweis: Im Kölner Dom sind nur Gruppenführungen zugelassen, die im Auftrag von DOMFORUM (0221 / 92 58 47-30) und KölnTourismus (0221 / 34 64 30) stattfinden.



Einfach so.

Zeit für Sie.

Zeit für Gespräch und Beratung.

BERATUNGSGESPRÄCHE

Ein offenes Ohr.
 Ein freundlicher Blick.
 Erfahrene Berater*innen.
 Ein gutes Gespräch.
 Einfach so!

werktags von 10.00 bis 17.00 Uhr

NOVEMBER 2017

18.11.

Samstag

17.00 Uhr

Familienfilm um Fünf

Hilfe! Ich bin ein Fisch

Drei Kinder werden durch den Zauberspruch eines schrulligen Professors, der das Problem der Überbevölkerung lösen will, in Fische verwandelt und erleben bis zu ihrer Rückverwandlung aufregende Abenteuer unter Wasser, wo ihre neuen Artgenossen durch das Trinken des Gegenmittels menschliche Eigenschaften entwickeln. Animationsfilm, D / DK / IR 2017, R: M. Hegner, St. Fjeldmark, G. Manwaring, 80 Min., ab 5 J.

19.11.

Sonntag

14.30 Uhr

Dom für Spürnasen

Auf der Suche nach dem Geheimnis des Doms

Kinderführung mit Ipek Sirena Krutsch und Dr. Gabriele Oepen-Domschky
Treffpunkt: DOMFORUM
Kinder: € 4,00 / Erwachsene: € 6,00 / Teilnahmekarten sind am Tag selbst im DOMFORUM erhältlich (begrenzte Teilnehmerzahl)

18.00 Uhr

Bläck Fööss – Lieder für Gitarre

Offener Gitarren-Workshop

Mit allen Fans der kölschen Musik tauchen die Profis und Musiker aus Leidenschaft in die bunte Welt aus Noten und Akkorden ein und geben Tipps und Kniffe für Gitarrenspieler. Mit Bömmel Lückeraht, Hartmut Priess und Kafi Biermann von den Bläck Fööss und dem bekannten Gitarrenlehrer Peter Bursch. Gitarre mitbringen äußerst erwünscht! Sitzplätze bevorzugt für Gitarrenspieler...



20.11.

Montag

17.00 Uhr

Wie finster ist das Mittelalter heute?

Mittelalterromane zwischen Phantasie und historischer Wirklichkeit

Vortrag von PD Dr. Werner Tschacher, Historiker Universität Köln; Claudia Scarpatteti, Rezitation, Köln (Nähere Informationen siehe Seitenspalte)

19.30 Uhr

BDA Montagsgespräch

Aus Architektur wird Architektur – kreislaufgerechtes Bauen

Veranstalter: Bund Deutscher Architekten BDA Köln

21.11.

Dienstag

14.30 Uhr

Dom spezial

Frommes Bild und harte Wirklichkeit

Domführung mit Markus Juraschek-Eckstein
Treffpunkt: DOMFORUM / Kinder: € 9,00 / Erwachsene: € 7,00

17.00 Uhr

DomBibelForum: Grenzen – Grenzgänger – Entgrenzungen

Alt – Krank – Unmündig

Körperliche Grenzen: Biblische Erfahrungen und Perspektiven
Referentin: Kristell Köhler, Beauftragte für Jugendpastoral in Köln / im Rhein-Erftkreis
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Bibel- und Liturgieschule im Erzbistum Köln

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Islam und Säkularismus

Immer wieder wird behauptet, der Islam sei eine ganz besondere Religion mit totalem Hegemonieanspruch und ungewöhnlicher Macht über seine Anhänger. Das soll ihn etwa vom Christentum radikal unterscheiden. Nach dieser Auffassung ist der Islam eine wesenhaft „integralistische“ Religion, die alle Lebensbereiche dominiert; zwischen religiöser und irdischer Sphäre, zwischen Religion und Politik soll dort keine Unterscheidung möglich sein. Vortrag von Prof. Dr. Alexander Flores, Professor für Wirtschaft und Gesellschaft der arabischen Welt an der Hochschule Bremen

Eintritt: € 3,00 / Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln



A. Flores

23.11.

Donnerstag

19.30 Uhr

Pax Christi Forum

Sicherheit neu denken

Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Seit der US-Präsidentenwahl 2016 sieht sich Europa der Herausforderung gegenüber, wesentlich mehr eigene Verantwortung für die Gewährleistung seiner Sicherheit zu übernehmen. Diese Herausforderung ist zugleich eine Chance, die bisherige Priorität der NATO auf militärische Sicherheitspolitik zu hinterfragen und in Europa eine „andere, eigene Farbe unserer Sicherheitspolitik zu entwickeln“, wie selbst Verteidigungsministerin von der Leyen formuliert. Vortrag von Ralf Becker, Koordinator des gewaltfrei handeln e.V., Mitglied der AG Ausstieg der Evangelischen Landeskirche in Baden.

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Pax Christi-Gruppe Köln

24.11.

Freitag

13.00 – 19.00 Uhr

Aktionstag „Nein gegen Gewalt an Frauen und Kinder“

Musik – Filme – Informationen

Seit 1987 werden am 25.11. weltweit Zeichen gegen Gewalt an Frauen gesetzt. Mehr als 20 Einrichtungen der Frauenhilfe, die von Gewalt bedrohte oder betroffene Frauen, ihre Kinder sowie weibliche Jugendliche betreuen, beraten und begleiten, engagieren sich im Kölner Arbeitskreis „Gegen Gewalt an Frauen“, der vom Amt für Gleichstellung von Frauen und Männern begleitet und unterstützt wird. Unter dem Motto „Wir sind gegen Gewalt-tätig, lasst uns darüber sprechen!“ werden am Vortag des Internationalen Gedenktages Infostände und Kurzfilme im DOMFORUM über Kölner Hilfsangebote informiert. Musikalisch begleitet von HabebColonia (arabisch-deutsche Weltmusik). Anschließend interreligiöses Abendgebet.

26.11.

Sonntag

15.00 Uhr

Spielplatz DOMFORUM

Die Heiligen Drei Könige

Caspar, Melchior und Balthasar werden lebendig. In dem neuen PIXI-Bilderbuch von Johannes Schröer, illustriert von Friederike Rave, folgen die Drei Könige dem Stern, der ihr Leben auf den Kopf stellt. Auf unserer Leinwand werden die Tuschkopplagen aus dem Bilderbuch zu sehen sein. Dazu liest Johannes Schröer – stellv. Chefredakteur des domradios und Autor u.a. von mehreren PIXI-Büchern – die Geschichte der Drei Könige und erzählt den Kindern, wie ein PIXI-Bilderbuch entsteht. – Ab 4 Jahren

27.11.

Montag

17.00 Uhr

Verfilmte Gedichte

... zu des Menschen Tugenden & Sünden

Nur wenige Tage nach der Auszeichnungveranstaltung in Leipzig werden im DOMFORUM Köln preisgekrönte Gedichtfilme aus dem Wettbewerb „Tugenden & Sünden“ der Gesellschaft für zeitgenössische Lyrik (GZL) gezeigt. Videokünstler aus 6 Ländern meldeten sich als Teilnehmer für den 3. Gedichtfilm-Wettbewerb der Internationalen Lyrikgesellschaft. Aus Köln mit dabei: Beate Gordes, die ein Gedicht der Kölner Autorin Christine Graf zum Ausgangspunkt ihres Poetry Clips wählte und Ria Gerth, die sich mit der Umsetzung des Themas „Schlangensbiss“ des Autors Peter Reik beteiligte. 3 Tage nach Bekanntgabe, präsentiert Ralph Grüneberger, Initiator und Vorsitzender des GZL die Preisträgerfilme im DOMFORUM.

28.11.

Dienstag

17.00 Uhr

Der Dialog mit den Religionen: Gespräche zwischen Christen und Buddhisten

Das Innerste des Menschen: Seelengrund oder Leere?

Referenten: Werner Heidenreich, Buddhistisches Zentrum „StadtRaum“ und Dr. Werner Höbsch, Katholischer Theologe
Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Buddhistisches Zentrum „StadtRaum“ und Referat für Interreligiösen Dialog im Erzbistum Köln

19.30 Uhr

DOMFORUM – das thema

Nobelpreisträger

Was eint und trennt die beiden Schriftsteller Heinrich Böll und Günter Grass?

Mit Heinrich Böll und Günter Grass hat Deutschland zwei weltweit gewürdigte Nachkriegsautoren zu bieten. Beide waren immer wieder öffentlicher Kritik ausgesetzt. Beide galten als politisch engagierte Schriftsteller, ihr Werk als wesentlicher Beitrag für eine kritische literarische Sichtung von Gegenwart und Vergangenheit. So viel Gemeinsamkeit fordert geradezu heraus, Werk und Wirkung einmal zu befragen und das Gemeinsame wie das Trennende zu benennen. Vortrag von Prof. Dr. Gertrude Cepi-Kaufmann, Professorin für Neuere Deutsche Literaturwissenschaft und Leiterin des Instituts „Moderne im Rheinland“ an der Universität Düsseldorf

Eintritt: € 3,00 / Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln



29.11.

Mittwoch

18.00 Uhr

DOMFORUM Musik

Exquisite Noyse: Renaissance Violin Band

Mit Klängen der Renaissance und des Frühbarock lassen die vier Instrumentalisten des Ensembles Exquisite Noise eine wunderschöne musikalische Stimmung erwachen: Paula Kibildis (Violine), Daniel Lind und Zsuzsanna Czentrár (Viola) und Johannes Loescher (Bassvioline) spielen alte Christmas Carols sowie Werke von William Byrd und Thomas Tallis.



30.11.

Donnerstag

17.00 Uhr

Talk am Dom

Mit dem Fahrrad nach Santiago de Compostela

Am 28. April 2017 startete Hans Körner mit dem Fahrrad zu einer 2.472 km langen Tour von Köln nach Santiago de Compostela. Der Weg führte ihn über Kornelimünster, Aachen, und in Belgien über Lüttich und Namur nach Frankreich wo er Amiens, Rouen und Chartres, sowie Bordeaux, wo er die wunderbaren Kathedralen besuchen konnte. In Spanien fuhr Körner auf dem Camino Frances bis Santiago und kam nach insgesamt 47 Tagen an. Beim Talk am Dom erzählt er – viele Fotos im Gepäck – über die prägende Zeit unterwegs und seine eindrucksvollen Erlebnisse. Moderation: Silvia Ochlast, domradio.de

19.30 Uhr

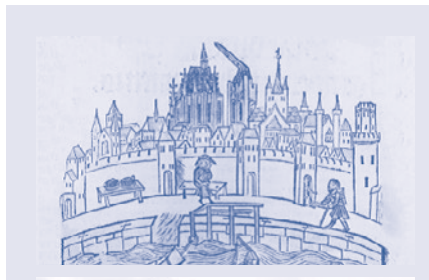
Caritas im Gespräch

Armut in einer reichen Gesellschaft

Eine Diskussion aus sozialpolitischer und christlicher Sicht
Deutschland gilt als wohlhabendes Land. Die Arbeitslosenzahlen fallen, die Wirtschaft boomt, Löhne und Gehälter steigen. Leider kommt der Wohlstand nicht bei allen an. Millionen Menschen in Deutschland, zahlreiche auch in Köln spüren von diesen Entwicklungen nichts. Sie erleben das Gegenteil. Wir sehen sie jeden Tag: Menschen, die Pfandflaschen sammeln, bettelnde Menschen auf den Straßen, wohnungslose Menschen auf bestehende Not in unserer Stadt. Es gibt auch unsichtbare Armut, die sich nicht direkt auf den ersten Blick offenbart, sondern erst auf den zweiten oder dritten. Welche Hintergründe und Ursachen haben sichtbare und versteckte Armut in unserem wohlhabenden Land?

Mit Prof. Dr. Georg Cramer, Generalsekretär des Deutschen Caritasverbandes a.D. (angefragt), u. a.

Veranstalter: Kath. Bildungswerk Köln, Caritasverband für die Stadt Köln e. V.



WIE FINSTER IST DAS MITTELALTER HEUTE?

Eine Veranstaltungsreihe anlässlich der Ausstellung „Expedition Mittelalter“ im Museum Schnütgen (20.10.2017 – 28.01.2018)

Dem gängigen Vorurteil vom „finsternen Mittelalter“ zum Trotz erfreut sich das Mittelalter in der aktuellen Populärkultur großer Beliebtheit: In den Buchhandlungen stapeln sich Mittelalterromane, allerorten finden Mittelaltermärkte und Ritterspiele statt. In Filmen und Computerspielen verschwimmt die Grenze zwischen dem historischen Mittelalter und Fantasy-Welten zunehmend. Paradoxerweise schwindet insbesondere bei jüngeren Menschen das Interesse an den authentischen Zeugnissen und Exponaten, die in Museen, Kirchen und an anderen Orten aufbewahrt werden. Ebenso sinkt die Bereitschaft zu einer wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit dieser Epoche. Die Veranstaltungsreihe mit Vorträgen, Lesung und Podiumsgesprächen geht der Frage nach, wo und wie heute Mittelalter wahrgenommen wird und auf welche Weise die Vielschichtigkeit dieses zentralen Zeitalters der europäischen Geschichte künftig vermittelt werden kann.

Termine:

Jeweils montags 17.00 Uhr
06.11.2017 / 20.11.2017 / 04.12.2017 / 18.12.2017 / 08.01.2018 / 22.01.2018

Veranstalter: Förderverein Romanische Kirchen Köln, Kath. Bildungswerk Köln, DOMFORUM, Historisches Archiv des Erzbistums Köln, Museum Schnütgen

MEDIENANGEBOTE IM DOMFORUM

FASZINATION KÖLNER DOM

Multivision, Dauer: ca. 20 Min., Cinema DOMFORUM

in Deutsch: Mo–Sa: 12.00, 13.30, 15.00, 16.30 Uhr
So/kirchl. Feiertag: 15.00, 16.30 Uhr

in Englisch: Mo–Sa: 11.30, 15.30 Uhr
So/kirchl. Feiertag: 15.30 Uhr

Ort: DOMFORUM (gegenüber dem Hauptportal des Domes)

Erwachsene: € 2,00 • Schüler/Studenten: € 1,00 • Teilnehmer der Führung erhalten freien Eintritt.

MEDIENANGEBOTE FÜR GRUPPEN ab 10 Personen

- Dom-Momente Musikvideo über den Kölner Dom (10 Min.)
- Faszination Multivision über den Kölner Dom in Deutsch, Englisch und Französisch (20 Min.)

Gruppen ab 10 Personen: Erwachsene € 1,00 p. P. Schüler und Studenten € 0,50 p. P. Sondertermine unter Tel. 0221 / 92 58 47-30 oder am Tag selbst auf Anfrage im DOMFORUM

domradio.de

Gottesdienst:

Allerheiligen

Mittwoch, 01.11., 10.00 Uhr

Pontifikalamt, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)

Allerseelen

Donnerstag, 02.11., 18.30 Uhr

Pontifikalamt, Kölner Dom (Radio / Internet-TV)

Samstag, 25.11., 10.00 Uhr

Weihe der Ständigen Diakone, Kölner Dom (Internet-TV)

OHNE DICH SCHLAF ICH HEUTE NACHT NICHT EIN!

Nachtgebet mit Weihbischof Ansgar Puff täglich bei Facebook und in der domradio-Komplet: Mo–Fr um 22 Uhr Gebetsanliegen und Fürbitten an: info@domradio.de

domradio – der gute Draht nach oben über Kabel und Satellit in Köln auf UKW 101,7 und im Internet: www.domradio.de

WERDEN SIE MITGLIED IM FÖRDERVEREIN ROMANISCHE KIRCHEN!

Das Ziel des 1981 gegründeten Fördervereins Romanische Kirchen Köln e.V. ist die Erhaltung und Ausgestaltung der großen und kleinen romanischen Kirchen. Unterstützt werden substanzerhaltende Maßnahmen am Bauwerk selbst, die Restaurierung historischer Ausstattungswerke, aber auch die Anschaffung wünschenswerter Ergänzungen zur historischen Ausstattung. Unterstützen auch Sie die romanischen Kirchen in Köln, tragen Sie bei zu ihrer Erhaltung und erfüllen Sie die Kirchen mit Leben. Informationen und Beitrittsklärung erhalten Sie beim Förderverein:

Romanische Kirchen Köln e.V.

Haus Neuerburg, Göllichplatz 1–3, 50667 Köln

Tel. 0221 / 221-25302, Fax 0221 / 221-36368

colonia.romanica@netcologne.de

Jahresbeitrag: € 36,00

Kostenlose Jahresgabe: Jahrbuch Colonia Romanica

www.romanische-kirchen-koeln.de

UNSER SERVICE

Das monatliche DOMFORUM-Programm können Sie auch per E-Mail beziehen: Anmeldung unter www.domforum.de

DOMFORUM-Spendenkonto:

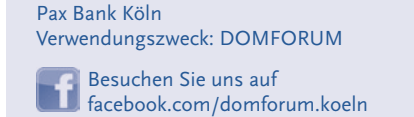
IBAN: DE29 3706 0193 0010 2531 79

BIC: GENODE33PAX

Pax Bank Köln

Verwaltungsscheck: DOMFORUM

Besuchen Sie uns auf facebook.com/domforum.koeln



Scannen Sie den QR-Code ein und lesen Sie mehr unter www.domforum.de



Domforum



Eintritt frei, wenn nicht anders vermerkt – Spenden erwünscht!

DOMFORUM wird freundlicherweise unterstützt von:

